

## Identitätskarten

Stell dir vor, du bist **eine alleinerziehende Mutter mit zwei Kindern** (3 und 5 Jahre alt). Du hast gerade deine Arbeit verloren. Deine Eltern wohnen in einer anderen Stadt. Wenn du einen neuen Job annimmst, weißt du nicht mehr, wer sich um deine Kinder kümmern soll. Der Kindergarten ist nur vormittags geöffnet.

Stell dir vor, du bist **ein 16-jähriges Mädchen, das ohne Familie, Freund\*innen oder Bekannte, also ganz allein, in ein neues Land geflüchtet ist**. Auf der Flucht wurdest du von deinen Eltern und Geschwistern getrennt. Du hast schon lange nichts mehr von ihnen gehört und weißt nicht, wo sie sind oder wie es ihnen geht. In deinem Herkunftsland wird deine Familie vom Staat verfolgt, weil ihr einer Minderheit angehört.

Stell dir vor, du bist **ein 80-jähriger Mann, der von seiner Pension nicht mehr leben kann** und bedroht ist, seine Wohnung verlassen zu müssen. Du bist krank und brauchst Medikamente und eine medizinische Behandlung. Du kannst dir die Medikamente aber nicht leisten und fragst dich, wie es weitergehen soll. Du fühlst dich einsam.

Stell dir vor, du bist **ein 14-jähriger Junge, der gerne mit seinen Freunden im Park Basketball spielt**. Du wirst von der Polizei oft kontrolliert und unfreundlich behandelt. Oft hörst du rassistische Bemerkungen und wirst beschimpft.

Stell dir vor, du bist ein **18-jähriger Mann im Rollstuhl, der nach seinem Unfall wieder mehr Sport machen will**. Du weißt nicht, welche Angebote es für dich gibt. Du möchtest außerdem eine Ausbildung zum Programmierer machen, hast aber Sorge, dass dir niemand eine Stelle anbietet.

Stell dir vor, du bist **eine 54-jährige lesbische Frau, die sich neu verliebt hat**. Du möchtest gerne heiraten, aber in deinem Land ist es nicht erlaubt. Du würdest gerne mit deiner Partnerin Händchen haltend durch die Straßen gehen. Du fühlst dich aber nicht sicher damit, weil du schon öfters deswegen ausgegrenzt und beleidigt wurdest.